

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

11 (11.1.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 11. Zweites Blatt.

Sonntag den 11. Januar

(Folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 286. II. Die Führung der Bürgerbücher betreffend.

Die Gemeinderäte der Landgemeinden des Bezirks werden beauftragt, gemäß § 8 Abs. 2 der Verordnung vom 2. Dezember 1836 (Regierungsblatt Seite 371) die Bürgerbücher zu berichtigen, soweit nicht schon geschehen, und über den Vollzug binnen 14 Tagen Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 5. Januar 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Abrecht.

Bekanntmachung.

Nr. 287. II. Die Statistik der gewerblichen Streitigkeiten betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks, welche mit der Vorlage der Tabelle über die gewerblichen Streitigkeiten im Rückstande sind, werden an sofortige Vorlage derselben, beziehungsweise Erstattung einer Fehlanzeige erinnert.

Karlsruhe, den 5. Januar 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Abrecht.

Bekanntmachung.

Nr. 288. II. Die Führung der Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen durch die Bürgermeisterämter betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden aufgefordert, gemäß § 8 der Vollzugsordnung zur Gewerbeordnung vom 23. Dezember 1893 — Gesetzes- und Verordnungsblatt 1893, Seite 357 — die Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen für 1902 innerhalb 8 Tagen hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Abrecht.

Bekanntmachung.

Nr. 289. II. Die Dienstführung der Amtsvollzieher betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks.

Gemäß § 24 der Dienstweisung für Amtsvollzieher haben diese ihre Geschäftsregister mit dem Schlusse des Kalenderjahres abzuschließen und dem vorgeordneten Bezirksamt zur Durchsicht vorzulegen. Die Herren Bürgermeister, für deren Gemeinden Amtsvollzieher bestellt sind, werden veranlaßt, die Amtsvollzieher zur alsbaldigen Vorlage ihrer Geschäftsregister aufzufordern.

Das dieses geschehen, ist innerhalb 8 Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 5. Januar 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Abrecht.

Bekanntmachung.

Nr. 482. II. Die Organisation der Wasserwehren betreffend.

Die Gemeinderäte der Rheingemeinden des Bezirks werden aufgefordert, gemäß §§ 4, 5 u. 6 der Wasserwehrrordnung vom 8. Dezember 1899, Ges.- u. Verord.-Bl. S. 936, zu verfahren und die bezüglichen Nachweisungen spätestens auf 15. Januar 1903 bei Vermeidung der Absendung von Warteboten vorzulegen.

Karlsruhe, den 6. Januar 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Konkursverfahren.

Nr. 1273. Ueber den Nachlaß des ledigen Levidenten Jibor genannt Max John in Karlsruhe wurde heute am 9. Januar 1903, vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Kaufmann Franz Geuer hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 5. Februar 1903 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Dienstag den 3. Februar 1903, vormittags 11 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 10. Februar 1903, vormittags 11 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 49, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 5. Februar 1903 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 9. Januar 1903.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts:

Boypé.

The Berlitz School of Languages,

Kaiserstrasse 132,
2 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen,
unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

— Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung. —

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.
Conversation Correspondenz Litteratur.

— Prospekte gratis und franco. —

Wohnung zu vermieten.

— Georg-Friedrichstraße 34 ist im 1. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 30, Bureau.

Georg-Friedrichstraße 22

sind 2 schöne Wohnungen, im 1. und 5. Stock, von je 3 Zimmern mit Küche und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 62.

Evang. Vereinshaus, Herrenstraße 62.

Mittwoch den 14. Januar, Abends 8 Uhr,

==== Missions-Vortrag ====

von zwei Missionaren der China-Inland-Mission.

Arbeiterbildungs-Verein, E. V.,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 12. Januar 1903, abends 1/2 9 Uhr.

Vortrag

des Herrn Rechtspraktikant Dr. Oskar Netter über:

Die Strafrechtsreform.

Hierzu laden wir die verehrlichen Mitglieder, sowie Freunde unseres Vereins zu zahlreichem Erscheinen ergebenst ein.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

— **Akademiestraße 35** ist der 2. Stock im Hinterhaus von 3-4 Zimmern, Küche u. sofort oder später an ruhige Bewohner zu vermieten. Einzusehen Morgens von 9-11 und Mittags von 1/2 1-5 Uhr.

— **Amalienstraße 85** (Kaiserplatz) ist die Wohnung, 3 Treppen hoch, auf 1. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 zum größten Teil sehr großen Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern und Zubehör. Näheres Belfortstraße 12, parterre. Anzusehen von 10 Uhr an.

— **Bahnhofstraße 12** ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Kochgasanlage und Antheil am Trockenspeicher, ohne Vis-à-vis, an ruhige Leute auf den 1. April 1903 zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 4. Stock.

*2.2. **Bernhardstraße 5** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

— **Douglasstraße 30** sind sogleich oder später 2 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53, 2. St.

— **Durlacherstraße 3** ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 2. Stock.

— **Durlacherstraße 71** ist im Vorderhaus im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Laden.

*2.2. **Fasanenstraße 37** ist eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Kaiser-Allee 63** ist im 5. Stock ein Zimmer mit Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre, oder Hirschstraße 98, parterre.

— **Kaiserstraße 56** ist im 3. Stock eine schöne, freundliche 5-7 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör auf 1. April anderweitig zu vermieten. Anzusehen von 10-12 Uhr. Näheres im Laden rechts.

— **Kaiserstraße 56** ist im Seitenbau eine 3 Zimmerwohnung, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, Mansarde und Keller anderweitig an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

*3.3. **Marienstraße 54**, 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Trockenspeicher und Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

*2.2. **Morgenstraße 10** ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres parterre, oder Morgenstraße 8 11 links.

*4.4. **Nantestraße 8**, vis-à-vis dem Lehrerseminar-Garten, sind im 1. Stock eine Wohnung von 1 großen Zimmer, im 4. Stock 3 Zimmer sowie im Hinterhaus 2 Zimmer sammt allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Auskunft Luisenstr. 39, parterre.

*2.2. **Rudolfstraße 16** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

Scheffelstraße 32 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 32 im 3. Stock.

— **Schillerstraße 23** ist eine schöne Schwelgerwohnung, 4 Zimmer und Zugehör, 2. Stock, per 1. April, sowie **Goethestraße** ebenfalls eine Schwelgerwohnung, 2. Stock, und alles Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23, Laden.

*3.3. **Sofienstraße 83 a**, in abgeschlossenem Hause, ohne Vis-à-vis, ist im 4. Stock eine schöne Schwelgerwohnung v. 4 Zimmern (Balkon), Küche, Speisekammer, 2 Mansarden u. 2 Kellern auf sof. od. spät. zu vermieten. Näh. Scheffelstraße 54, parterre.

— **Uhlstraße 20 a**, 2. Stock: 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76 im Bureau.

— **Waldfstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad u. c.** zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. **Werderstraße 91** ist eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Gas, 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Seitenbaues.

— **Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— **Winterstraße** ist eine geräumige Hochparterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas, auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

— **Winterstraße 21** sind im Seitenbau zwei trockene, helle Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten.

3.3. **Kaiser-Allee 95 a**, Haltestelle der elektr. Straßenbahn, ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Koch- und Leuchtgas und Wasserpül-Gloset vorhanden. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr. Näheres beim Eigentümer: Gärtnerei Kaiser-Allee 93, Telephon 1220.

— **Neubau Gartenstraße 16 a**, Vorderhaus, sind Wohnungen von 4 Zimmern per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und großer Küche, in schönster Lage Mitte der Stadt, ist ver sofort zu vermieten. Dieselbe ist für Bureauzwecke sehr geeignet. Näheres Erbprinzenstraße 40 im Parterre.

3 und 2 Zimmerwohnungen

mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 18 in der Schlosserei.

Schöne Mansardenwohnung,

zwei Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23, Laden.

Eine schöne Parterrewohnung,

enthaltend 4 Zimmern, Bad, Küche und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1, parterre.

*2.2. Goethestraße 52

sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, Seitenbau, 2. u. 4. Stock, auf 1. April 1903 zu vermieten. Nähere Auskunft im 4. Stock oder beim Eigentümer Joseph Deck, Zirkel 14.

Krenzstraße 29, vis-à-vis dem Palais-Hof, 3. Stock, schöne Wohnung, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, ver sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Kochstraße 3

(Eckhaus), in herrlicher Lage, ist eine elegante Wohnung von 6 oder 7 Zimmern nebst Zugehör auf 1. März oder später anderweitig zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7 auf dem Bureau.

Hardtstraße 4

(Mühlburg),

3., 4. und 5. Stock, sind Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern sammt Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock bei Herrn Stöhr oder Ede Körner- und Sofienstraße im Bureau.

Villa Neubau — Wendtstraße 14

sind 2 herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, 1. Stock von 4-5 Zimmern und 2. Stock von 5-7 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres am Plage oder Bureau Durlacher Allee 30. Telephon 1241.

Marktgrafenstraße 30 a,

„Edellplatz“, sind auf 1. Februar oder später zu vermieten:

1. Stock Laden mit 2 Zimmern nebst Zugehör,
- 2., 3. Stock elegante Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zugehör.

Näheres Helmholtzstraße 7 auf dem Bureau.

Wohnung und Werkstätte.

4.4. Belfortstraße 7 ist eine Wohnung im 4. Stock (Mansarden) von 3 Zimmern mit Zugehör, sowie eine Werkstätte mit Keller u. c., auch als Magazin geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Querbau, 3. Stock, Bureau.

*2.2. Hirschstraße 90,

in geschlossenem Hause, ist die schöne Hochparterrewohnung, 3 große Zimmer, Badezimmer und reichliches Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kriegstraße 91,

eine Treppe hoch, ist eine elegante Herrschaftswohnung, 7 Zimmer, Bad und reichliches Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Drei- und Zweizimmer-Wohnungen.

— **Uhlstraße 19 a** sind im 3. u. 4. Stock 2 Zimmer auf 1. Februar; im 1. Stock 3 Zimmer auf 1. April und **Scheffelstraße 55** im 4. Stock 2 und 3 Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ecke Sternbergstraße 9** sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde, Closet mit Wasserpülung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluss, mit reichlichem Zugehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

Viktoriastraße 7

ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkob auf 1. März oder 1. April zu vermieten.

Ettlingerstraße 7,

in schönster Lage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Erker, Balkon, Küche, Badezimmer und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Schützenstraße 1 im Cigarrengeschäft zu erfragen.

Manjardenwohnung,

3 Zimmer, nach der Straße liegend (innerhalb des Glasabschlusses), nebst Zugehör auf sofort oder 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 5 im 1. Stock. 2.2.

Klaupredtstraße 5,

nächst der Karlstraße und elektrischen Haltestelle, in ruhigem Hause, ist der 1. Stock, bestehend aus vier Zimmern, großer Küche mit besonderem Eingang, Badzimmer, großer Mansarde und 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenständer, auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock. 4.2.

Kurvenstraße 19

ist im 2. Stock per sofort oder später eine schöne Wohnung

von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres im Parterre zu erfragen.

Herrschaftl. 3 Zimmerwohnung

auf 1. April zu vermieten. Dieselbe ist im 3. Stock gelegen, besitzt Balkon und freie Aussicht, ohne Vis-à-vis. Näheres Karl-Wilhelmstraße 22, parterre, von 10-4 Uhr.

Gottesauerstraße 7

sind in schönster Lage zwei Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde verziehungshalber auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Parterrewohnung, 4 Zimmer.

Die Parterrewohnung Gartenstraße 18 von 4 gegen die Straße liegenden Zimmern, Bad etc. und Zugehör ist per 1. April d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Bum 1. April 1903.

Die Vel-Etage des Hauses Amalienstraße 83, gegenüber dem Kaiserdenkmal, aus 6 gr. Zimmern und großer, verglaster Veranda, Badzimmer, Küche u. Nebenräumen bestehend, wird zum obigen Termin frei. Nähere Auskunft erteilt der Eigentümer ebendasselbst, 2 Trapp. hoch. Anzusehen von 11-1 Uhr und 4-5 Uhr.

Laden zu vermieten.

Ein mittelgroßer Laden ist mit oder ohne Wohnung und Nebenräumen zu vermieten.

S. Silbenbrand, Hofonditor, Waldstraße 6.

Laden zu vermieten.

Bähringerstraße 20a ist auf 1. April ein Laden zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 66 II.

Laden

mit Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör und Werkstätte mit Magazinräumen, in guter Lage, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gde Körners- und Goethestraße im Bureau.

Spezerei-Laden

mit Einrichtung und Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 9 im 2. Stock. *2.2.

Friedrichsplatz 9

sind auf 1. April 1903 zu vermieten: ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst 5 anstoßenden Räumen, die für Wohnung oder Geschäftszwecke verwendet werden können, nebst Zugehör, ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst 2 anstoßenden Räumen und Zugehör. Die betreffenden Räumlichkeiten eignen sich auch für Bureauzwecke. Näheres beim Hauseigentümer, zwei Treppen hoch.

Zu vermieten.

Laden mit durchgehendem Zimmer, auch für Bureau-Räume sehr geeignet, zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 29 im 1. und 2. Stock. Ebendasselbst ist eine schöne, hergerichtete Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort oder später preiswerth zu vermieten.

Kriegstraße 118

ist der Laden nebst Wohnung auf sogleich zu vermieten.

Westl. Kaiserstraße

ein Laden mit hellen Magazins-Räumen

nebst großem, gewölbtem Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 89.

Büreau zu vermieten.

Kriegstraße 6, parterre rechts, sind die jetzt von der „Arminia“ benützten Büreauräumen, bestehend aus zwei geräumigen Zimmern, auf den 1. April d. J. zu vermieten. 3.2.

Geräumige, helle Geschäftslokalitäten,

mit Gas- und Wasserleitung versehen, sind mit oder ohne Wohnung auf April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34, eine Treppe hoch.

Arbeitslokal oder Magazin

mit Kontor, circa 80 qm groß, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. S. Silbenbrand, Waldstraße 6.

Werkstätte zu vermieten.

Winterstraße 21 ist eine helle, geräumige Werkstätte, in welcher eine Schreinerei betrieben wird, bis 1. April 1903 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Die Werkstätte könnte event. auch abgetheilt vergeben werden. Näheres Winterstraße 21, parterre.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. Akademiestraße 39 ist eine geräumige Werkstätte mit Wohnung von 2 oder 3 Zimmern für sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Kleine Werkstätte,

neu und wohnlich hergerichtet, für Schuhmacher geeignet, zu vermieten: Amalienstraße 65 IV.

Werkstätte,

eine schöne, mit dahinter befindlichem, für sich abgeschlossenen Hof (Einfahrt), mit Gas und Wasser versehen, ist Schefelstraße 52 per sofort oder später, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näheres durch Frau Fritz, Vorderhaus, parterre.

Werkstätte. Schönenstraße 1, 2. Hinterhaus

links, ist auf sogleich oder später eine geräumige Werkstätte zu vermieten. Näheres daselbst bei Herrn Seiler in der Wirtshaus und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

Größere Werkstätte

nebst Keller, auch zu Lagerräumen geeignet, mit oder ohne Wohnung auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres zu erfahren Goethestr. 51 II.

Als Werkstätte ev. Keller

ist ein ca. 180 qm großer Souterrain-Raum zu vermieten: Gartenstraße 16a. Zu erfragen im Laden

Offiziersstallung.

Amalienstraße 24 ist ein schöner Stall für 2-3 Pferde nebst Durschenzimmer und Heuspeicher per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Baubüreau. 6.3.

In der Weststadt

sind einige Stallungen nebst Heuboden etc. für zusammen 10 Pferde event. in kleineren Abtheilungen sofort zu vermieten. Näheres Buttlischstraße 13 im Comptoir.

Stallung zu vermieten.

Ruppurrerstraße 158 ist Stallung für 12-14 Pferde, Heuspeicher und Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres Steinstr. 29, Comptoir.

Lagerplatz.

In der Nebenindstraße ist ein eingefriedigter Lagerplatz zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock. 6.2.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Suche per 1. April eine Wohnung mit Lagerräumen und großem Hof mit Einfahrt in der Nähe der Kronen-, Bähringer- und Durlacherstraße. Offerten Steinstraße 11, Hinterhaus, S. Jentof.

2.2. Eine hübsche, große 3 Zimmerwohnung, möglichst mit Gas und allem sonstigen Zubehör, wird per 1. April zu mieten gesucht. Lage süd. oder südwestl. Stadttheil einschl. Karlstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör wird von einer kleinen Familie per 1. April d. J. gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3 Zimmerwohnung,

hübsche, wird von ruhiger Familie (2 Personen) auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 296 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wohnung

per 1. April gesucht,

8 Zimmer in einer Etage oder getheilt in zwei Etagen, oder kleines Haus, 8-10 Zimmer, Kaiser-Allee oder in der Nähe, oder auch Mühlburg. Angebote mit Preisangabe unter T. 85 an

Saafenstein & Vogler A.-G., Kaiserstraße 160 I.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Waldstraße 11, Vorderhaus, eine Treppe, sind zwei gut möblierte Zimmer mit ungenirtem Zugang zu vermieten.

*3.3. Bähringerstraße 41 sind ein Zimmer mit Kochofen und eine Mansarde per sofort billig zu vermieten. Näheres durch A. Tusch, parterre.

Kreuzstraße 29, vis-à-vis dem Palastgarten, 5. Stock, ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person per sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 29, Comptoir.

Herrenstraße 14

ist im 4. Stock ein großes, elegantes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Gut möblierte Zimmer

mit Pension auf sogleich zu vermieten. Näheres Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

Manjardenzimmer

zu vermieten: Amalienstraße 65 IV.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, mit Balkon, im 2. Stock, ist an einen soliden, ruhigen Herrn sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres bei Carl Freund, Conditior, Kriegstraße 18.

Ein gut möbliertes Balkonzimmer

ist auf 15. Januar oder 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 23. *3.3.

Schönes Manjardenzimmer,

nach der Straße gehend, per sofort zu vermieten: Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

Gartenstraße 31

sind ein leeres und ein einfach möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2 unmöblierte Zimmer,

wovon das eine **Augustastrasse 3** und das andere **Sofienstrasse 52** — ebener Erde — **sofort** oder für **später** zu vermieten. Näheres Erbprinzenstrasse 12, ebener Erde. 3.3.

Pension-Anerbieten.

3.2. Bei alleinstehender, besserer Wittve findet ein älterer Herr oder eine Dame angenehmes Heim und Verpflegung. Gesl. Offerten unter Nr. 310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension gesucht.

*2.2. Von besserem Herrn wird auf 1. Februar gute Pension gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000 — 13 000 M. sind auf ein Anwesen in guter Stadtlage auf **II. Hypothek** alsbald auszuleihen. Ausführl. Offerten unter Nr. 358 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Darlehen auf Hypothek, Schuldschein, Wechsel etc. durch **Geldmarkt**, Börsen i. Th. 6.2.

8000 Mark

sind per 1. April auf gute **II. Hypothek** auszuleihen. Gesl. Offerten unter Nr. 335 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten erbitten. *2.2.

Kapital-Gesuch.

*2.2. 6000 M. als **III. Hypothek** von mehrfachem Hausbesitzer auf elegante Villa mit 3 Herrschaftswohnungen gesucht. Zurückzahlung event. in Halbe. Offerten von Selbstdarlehern unter Nr. 261 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000—13000 M.

werden als **II. Hypothek** auf 1. April gesucht. Näheres Scheffelstrasse 56, 2. Stoc. —

Geld

zu jedem Betrag gegen Eintrag auf Häuser innerhalb der Schöpfung, gute Verzinsung und Gewinnanteil gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein ehrl. fleißiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, wird auf sogleich gesucht. Gute Behandlung wird zugesichert. Näheres Ruppurrerstrasse 102.

Ein zuverlässiges, tüchtiges, Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten verrichtet, wird auf 1. Februar von kleiner Privatfamilie gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

*3.2. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und Hausarbeiten übernimmt, wird gesucht. Eintritt 1. Februar. Näheres Kaiserstrasse 147 im 2. Stoc rechts.

Perfekter Maschinenschreiber

für Anwaltskanzlei gesucht. Dauernde Stellung. Offerten mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter Nr. 213 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Tüchtige Reisende,

auch Damen, können sofort einen Artikel für Private übernehmen, dauernde Stellung. Verdienst 10—20 M. täglich. Offerten unter Nr. 306 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Möbelschreiner und Maschinenebauer

auf Holzbearbeitungsmaschinen finden dauernde und lohnende Arbeit bei: **Fabrik Stolzenberg, O 8** (Baden). 3.2.

Offene Stellen.

In einem lebhaften, ersten Fuß- und Modewaarengeschäft findet eine **gewandte, tüchtige**

Verkäuferin

angenehmes und dauerndes Engagement.

Ebenso findet ein **jüngeres, aufgewecktes**

Fräulein

aus guter Familie, welches sich als **Verkäuferin** ausbilden will, bei **sofortiger Bezahlung Lehrstelle**. Offerten unter Nr. 374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***5.3. Tüchtige Reisende**

für bessere Zeitschriften werden bei **hoher Provision sofort** verlanat: Kaiserstrasse 34.

Verkäuferin-Gesuch.

3.2. Für meine Confections-Abteilung suche ich eine gute, selbstständige Verkäuferin, welche im Maafnehmen und Abändern durchaus bewandert ist, bei angenehmer Stellung und gutem Salair. Offerten unter Nr. 292 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein,

welches stenographiert und auf der Schreibmaschine bewandert ist, wird zur Erledigung der Correspondenz für täglich einige Stunden sofort gesucht. Bei zufriedenstellender Leistung ist die Stellung ab 1. April dauernd. Offerten unter Nr. 301 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

***3.3. G e s u c h t**

auf Anfang März eine tüchtige, evang. jüngere

Köchin,

die in einem großen Haushalt einer guten Küche selbstständig vorstehen kann. Nur Solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Redtenbacherstr. 14.

Ein Zimmermädchen

wird per sofort oder auf **15. Januar** gesucht. M. Schneider, Kaiserstrasse 76 im 2. Stoc.

Mädchen-Gesuch.

— Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf 1. Februar gesucht. Näheres zu erfragen Ludwig-Wilhelmstrasse 14 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, das einer **bürgerlichen Küche** vorstehen kann und etwas **Hausarbeit** mit übernimmt, wird **sofort** oder **später** gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstrasse 57 in der Wirthschaft.

G e s u c h t.

*2.2. Suche zu meinen Kindern von 5 und 8 Jahren für einige Nachmittage eine Französin oder gut französisch sprechende Deutsche. Frau von Vorcke, Helmholtzstrasse 3.

Gesucht

wird ein Fräulein für ein besseres Gasthaus, das serviren kann und in den häuslichen Arbeiten mithilft, bei gutem Lohn. Näheres bei **Schwanning, Bruchsal**, Gasthaus zur Reserve. *3.2.

Maurerarbeit zu vergeben.

— Gegen Uebernahme eines Bauplatzes ist Maurerarbeit zu vergeben. Liebhaber wollen ihre Offerten unter Nr. 161 im Kontor des Tagblattes einreichen.

Lehrling gesucht.

— Von einem hiesigen, bedeutenden Versandgeschäfte wird

zum sofortigen Eintritt

ein junger Mann aus guter Familie in die Lehre gesucht. Denselben ist, unter eigener Anleitung des Gbefs, Gelegenheit geboten, sich zu einem tüchtigen Kaufmann auszubilden. Offerten unter Nr. 369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für ein hiesiges feineres **Wesch-, Mercerie- und Kurzwaarengeschäft** wird ein **Lehrmädchen** aus guter Familie gesucht. Offerten unter Nr. 391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Gesucht möglichst für sofort*ein kräftiger Arbeiter,**

welcher schon in Papier- oder verwandter Branche thätig war, mit den vorkommenden Arbeiten, wie Falzen, Baden etc., und mit der Bedienung einer Schneidemaschine bewandert ist, für dauernde Stellung. Angebote befördert unter Nr. 348 das Kontor des Tagblattes.

Eine Frau

wird zum **Waschen und Bügeln** in ein Herrschaftshaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Stelle-Gesuch.

3.2. Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht auf sofort oder später eine **Schreibgehilfen-Stelle**, am liebsten bei einem Anwalt oder einer Versicherungsgesellschaft. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 392 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Personal!!!

für **Hotels, Restaurants und Cafés** empfiehlt das Haupt-Büchereibüreau von **R. Erdler, Kreuzstrasse 17**. Telefon 151.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Junger Mann mit besserer Schulbildung und flotter Handschrift sucht auf hiesigem Bureau vorübergehend Beschäftigung als **Schreibgehilfe**. Offerten unter Nr. 304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Otto Zeil,

Erbprinzenstrasse 23, 2 Treppen,

empfiehlt sich zur

Anfertigung feiner Herrengarderoben

bei tadellosem Sitz und feiner Verarbeitung

sowie im

Abändern, Ausbessern und Aufbügeln.

Personal.

und **Creditauskünfte** über Privatpersonen ertheilen auf alle Plätze der Welt bei billiger Berechnung

Gebr. Winnowisser, Geschäftsführer der **Auskunftei Bürgel**, Kaiserstrasse 191 II., Telefon 1208.

Ein Beamter

sucht Nebenbeschäftigung in seinen freien Stunden, auch Bücherführung, Anfertigung von Zeichnungen und Abschriften. Offerten unter Nr. 365 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Nikolaus Jäger jr., Drahtflechterei,
5 Werberstraße 5,
Fabrikation aller Sorten Drahtgeflechte und
Siebe
zu äußerst billigen Preisen. *

Verloren

wurde am Dienstag Abend ein goldenes **Ketten-Armband.** Abzugeben gegen Belohnung Kriegsstraße 99.

Haus zu verkaufen.

— Eine neue, gut erbaute Villa mit 2 Wohnungen, in schönster Lage (Gardtwald), der Neuzeit entsprechend, mit großem Garten, ist aus erster Hand zu verkaufen. Interessenten wollen ihre Offerten unter Nr. 9295 an das Kontor des Tagblattes abgeben.

Häuser-Verkauf.

— Wegen Erbschaftsvertheilung sind einige in der Georg-Friedrichstraße, Rudolfsstraße und Wlandstraße gelegene, sich gut rentirende Häuser unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres bei Verwalter **Diemer,** Georg-Friedrichstraße 13.

Geschäftsbaus

mit Werkstätte, Bureau, großem Hof und breiter Einfahrt,

für jedes Geschäft geeignet,

in guter Lage der Südstadt, billig zu

verkaufen oder

Werkstätte und Wohnung zu

vermieten.

Offerten unter Nr. 279 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Haus-Verkauf.

— Ein in der Weststadt gelegenes Anwesen, bestehend aus dreistöckigem Wohnhaus nebst Hinterhaus mit großer Werkstätte bzw. Lagerräumen, ist zu verkaufen. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* In der Oststadt ist ein rentables Haus mit gut gehendem Delikatessengeschäft sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheitskauf.

*2.2. Zwei franz. neue **Bettladen,** 2 neue **Röste,** 2 **Matrassen** mit Fliesauflage, 2 **Polster** M. 130.—, 1 **Schlafdivan** M. 40.—, 1 **Taschendivan** M. 50.—, 1 neue **Waschkommode** mit **Marmorplatte** und **Toilettespiegel** M. 60.—: Walstraße 14, parterre.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

3.3. **Schlafzimmer,**

bestehend in 2 ff. franz. Bettstellen mit **Muschelaufsatz,** matt und blank (vollst), **Rösten,** **Polstern** und **Matrassen** mit **Wollaufl.** und **echtem Drell,** 1 **Waschkommode,** 1 **Nachttisch** mit **Marmor** und **Spiegelschrank** ist um den **staunend billigen Preis** von nur **316 Mk.** zu verkaufen.

Möbel- u. Tapeziergeschäft Wilh. Seiter,
Fehlfstraße 4.

Gelegenheitskauf für Brautleute wegen baulicher Veränderung.

— Zwei **Betten,** **complett,** 1 **Nachttisch,** 1 **Waschkommode,** 2 **Chiffonnières,** 1 **Tisch,** 6 **Stühle,** 1 **Divan,** 1 **Spiegel,** 1 **Küchenschrank,** 1 **Tisch,** 2 **Hocker,** 1 **Schaf** werden um den **billigen Preis** von **520 Mark** verkauft bei **J. Göb,** Schreinermeister, **Waldbornstraße 30/32.**

*2.2. Ein noch gut erhaltener

Kassenschrank

ist preiswerth abzugeben. Offerten unter Nr. 313 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badeeinrichtung-Verkauf.

*3.3. Eine **complete Bad-einrichtung** für **Holz-** oder **Kohlenfeuerung,** 2 **Zinkbaderwannen,** 1 **Badeofen** sind zu verkaufen: **Ablerstraße 28,** **Herb- und Ofenlager.**

Für Landmusiker.

*4.2. Eine sehr gut erhaltene **Tuba** und ein **Tenorhorn** werden billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein vierrädriger Marktswagen

sowie ein kleinerer und ein größerer **Herb,** gut erhalten, billig zu verkaufen: **Kankestraße 1** im **1. Stod.** *2.2.

Steinussknöpfe,

großes Lager aller Sorten. Abgabe von **M. 10** ab **billig.** Zu besuchen an **Wochentagen** von **9 bis 12 Uhr** und von **1/2 3—4 Uhr:** **Gartenstr. 12 II.** *6.5.

Herb- und Ofen-Verkauf.

*5.3. Mehrere **Wirtschafts-herbe,** sowie kleinere **Rastatter** und **Schlossherbe,** 10 **Füllböfen,** 5 **Junker & Kub-Ofen** Nr. 2 u. 3, **Ovals,** **Kasernen-** und **Säulenböfen** sind billig zu verkaufen: **Ablerstraße 28,** **Herb- und Ofenlager.**

Abbruch.

Am **Abbruch** **Ablerstraße 13** sind von heute ab **alte Türen,** **Fenster,** **Ladenfenstergerüste,** **Treppen,** **Bauholz,** **Brennholz** etc. zu haben. Näheres **Abbruchstelle.** 4.4.

Zu kaufen gesucht

werden ein **Waschtisch** und zwei **große Spiegel** für ein **Friseurkabinett.** Gefl. Offerten unter Nr. 206 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Schreibbureau,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 328 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl,

Kaiserstr. 186, nächst dem **Kaiserplatz.**

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: **Bahnhofstraße 26** im **1. Stod.**

Ankauf.

Für **Lumpen,** **Knochen,** **Papierabfälle,** **altes Eisen** und **Metalle** zahlt die höchsten Tagespreise

W. Kleinberger,

*10.3. **Bahnhofstraße 32** im **Hinterhaus.**

Wirthschaft.

2.2. **Vermögende Leute** suchen eine kleinere, gut gehende **Wirthschaft** in **Pacht** zu nehmen. Offerten unter Nr. 327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fischwasser

zu verpachten.

Gutsbesitzer **Michael,**
Magimiliansau.

3.3.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. **Unterricht** in **französischer** und **englischer** **Conversations** und **Grammatik** erteilt eine **Dame** (staatl. geprüfte **Lehrerin**), die lange im **Ausland** lebte. Gefl. **Anerbieten** unter Nr. 318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfestunden

erteilt ein **Schüler** der **oberen Klassen** des **Gymnasiums** einem solchen der **unteren Klassen** bei **mäßigem Honorar.** Offerten unter Nr. 225 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanz-Institut

33 Herrenstraße 33, 2. **Stod.**

Beginn neuer Kurse Anfang
Januar. Gefl. **Anmeldungen**
baldmöglichst erbeten. 6.5.

Privat-Unterricht,

auch für einzelne Personen in
einzelnen **Tänzen** wird zu jeder
gewünschten **Zeit** erteilt.

Gg. Großkopf,
Tanzlehrer.

Diverse Weine,

vorzüglicher Qualität, direkt bezogen, wie:

Portwein,
Malaga,
Süßer Ober-Ungar,
Ruster,
Meneser,

insbesondere

Medicinal-Ungarwein,

chem. untersucht, empfiehlt zu billigsten Preisen

Ed. Becker,

Weinhandlung,
Durlacherstrasse 57.

Rum, Urac,
Bunscheffenzen

empfehl

Karl Baumann,
Ademiestraße 20.

Süßer Apfel-Most

kommt diese Woche nochmals zum **Versandt,** franco **Karlsruhe** per **Liter 24 Mk;** sowie **Koch- u. Back-**
äpfel per **Zentner 12 Mk,** **Tafel-Äpfel 14 Mk** liefert
die **Apfelweinfelterei** 2.2.

Karl Wagner, **Durlach.**

Bienenhonig

von „**Inkerlust**“, **Amalienstraße 27.**

Treibhaus-Ananas
in frischer Sendung empfiehlt
H. Hildenbrand,
Hofconditor. 2.2.

Blut-Orangen,
neue Sendung, vorzügliche Frucht.
Hofconditorei **Albert Neu,**
Kaiserstraße — Telefon 1288.

Fleisch-Brieschen,
Pastetchen
täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt
Georg Dehler, Hof-Conditor,
Herrenstraße 18,
Thee-Kaffee-Salon.
Telephon 1652.

Billiges Angebot
in
Gemüse- und Früchte-Conserven

in Dosen von	8 Z	4 Z	2 Z	1 Z
Junge Erbsen, extra fein	—	—	135	70
Junge Erbsen, sehr fein	—	—	115	60
Junge Erbsen, fein	—	—	87	50
Junge Erbsen, mittel I	—	—	65	35
Junge Erbsen, mittel	180	100	55	32
Junge Erbsen	—	—	40	—
Prinzess-Bohnen, extra fein	—	—	120	65
Prinzess-Bohnen, fein	—	—	87	50
Prinzess-Bohnen, mittel	—	110	60	35
Schneidebohnen	—	55	28	—
Strippenschnittspargeln	—	—	65	—
Schnittspargeln mit Köpfen	—	—	85	48
Stangenspargeln	—	—	85	—
Stangenspargel, starker	—	—	150	—
Stangenspargel, extra starker	—	—	200	—
Apfel, Borsdorfer, weiß	—	—	100	55
Ananas zu Bowle	—	—	160	85
Aprikosen, ganze Frucht	—	—	140	75
Aprikosen, halbe Frucht	—	—	170	85
Erdbeeren, roth, la Ananas	—	—	150	80
Erdbeeren, roth, naturell, zu Bowle	—	—	130	70
Kirschen, roth	—	—	80	45
Kirschen, schwarz	—	—	80	45
Gemischte Früchte, extra prima	—	—	140	75
Mirabellen, Meher, prima, bei 10 Dosen 73 Z, bei 100 Dosen 72 Z	—	—	75	40
Pflirsche, ganze Frucht, geschält	—	—	130	70
Pflirsche, halbe Frucht, geschält	—	—	150	80
Reineclanden	—	—	100	55

Anerkannt feinste Fabrikate, reelle Packung.
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Feinschmeckende fette Süßrahm-Butter
zu 95 Pfg. per Pfund ab hier gegen Nachnahme empfiehlt 6.2.
Fr. Waltz, Molkereiprodukte,
Markt Oberdorf, bayer. Allgäu.

NACH PROFESSOR GRAHAM:
AMBROSIA BROD u. CAKES
GERICKE-POTSDAM
Verträgt der schwächste Magen schon morgens früh.
Echt bei:
Hermann Munding, Victor Merkle, A. L. Beck, August Klingele.

Frankfurter Bratwürste, Silber-Sauerkraut, große neue Linsen
empfiehlt
F. K. Rathgeb,
vorm. Friedrich Maish, Hof-,
Ludwigsplatz 57.

Salatkartoffeln!
offert per Centner zu 4 Mk., feinste Gebirgs-jorte (sog. lange Wurstkartoffeln), bei Abnahme von 25-30 Ctr. Näheres bei **A. Buhlinger, Kreuzstraße 22.** *6.5.

Medicinalleberthran
empfiehlt 3.3.
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädliche Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße
Bleich-Schmierseife.
Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Wilhelm Appenzeller,
Seifensieder,
Bürgerstraße 3. Kaiserstraße 51.
Verkaufsstellen befinden sich bei:
G. Zoller, Schützenstraße 43,
G. Zentner, Marktgrafenstraße 25,
M. Hofheinz, Luisenstraße 8,
H. Friedrich, Bähringerstraße 86,
Th. Veneß, Karlstraße 82,
in **Beiertheim:**
F. W. Mieth, Hildastraße 10,
in **Mühlburg:**
Fr. Lattner, Hardtstraße 27,
in **sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.**

Linoleum- und Parquetbodenwische, 3.3.
eigenes, hervorragendes Fabrikat,
Stahlspäne etc.
empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

24.10. **Ratten-Mäuse-Tod „Ackerlon“**
tötet unfehlbar, Packot 60 Pf., 100 Pf.
Hofdrogerie **Carl Roth.**

Lanolin-Lederfett,
bestes Mittel zur Erhaltung von **Leder und Schuhzeug,**
in Dosen à 10 und 20 Pfg.
bei 3.3.
Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Flügel sowohl wie Pianinos
von **Berdux, Feurich, Rönisch, Schwechten, Schiedmayer** zeichnen sich aus:
„durch unerreichte Tonfülle und Roblesse, durch präziseste, jeden Anforderungen überlegene Spielart, durch unverwundliche Dauerhaftigkeit.“
Sie gelten in Fach- und Künstlerkreisen als die vollendetsten Erzeugnisse der hochentwickeltesten deutschen Pianoforteindustrie und werden von den ersten Pianisten, sowie den Musikverständigen der höchsten Kreise bevorzugt.
Aleinige Niederlage
H. Maurer, Karlsruhe,
Friedrichsplatz 5.

Möbelfabrik und Lager
von **Pottlez-Schroff,**
Werberstraße 57,
empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten **Kasten- und Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Stühlen, Bettfedern** etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer, vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig. Komplette Ausstattungen in jeder Preislage finden besondere Berücksichtigung.
Anfrage gerne gestattet.
Theilzahlung nach Uebereinkunft.

Reichhaltigstes Lager
in **Goldenen Ringen**
von den Einfachsten bis zu den Feinsten zu bekannt billigsten Preisen bei
J. Petry & Co.,
Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telefon 1558.

Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Amalienstraße 7.
Telephon 1284.
Größtes Herdlager am Platz in lackirten, emaillirten und Majolika-Herden, sowie combinirten Herden für Gas und Kohle. Gasherde.
Für sparsamstes Brennen und bestes Fabrikat Garantie.

Extrastarke Marktwagen
sind wieder vorrätzig und empfiehlt
4.3. **A. Jörg, Kaiserplatz.**

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag den 11. Januar 1903.

30. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Rigoletto.

Oper in vier Akten, nach Victor Hugo's „le roi s'amuse“ von F. M. Piave.
Musik von G. Verdi.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Matbias Schön.

Personen:

Der Herzog von Mantua	Hans Bussard.
Rigoletto, sein Hofnarr	Max Büttner.
Gilda, dessen Tochter	Luisa Angerer.
Graf von Monterone	Hans Keller.
Graf von Ceprano	Peter Erdmann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Anna Glöckler.
Marullo, } Cavaliere	Wilhelm Beyer.
Borsa, }	Ab. Bodenmüller.
Sparafucile, ein Bravo	Josef Mart.
Maddalena, seine Schwester	Kosa Ehofer.
Giovanna, Gilda's Gefell-	
schafterin	Christine Frieblein.
Ein Gerichtsdiener	August Haag.
Ein Page der Herzogin	Frieda Meyer.
Herren und Damen vom Hofe.	Pages.
	Bellebardiere.

Schauplatz: Mantua und Umgebung.
Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Die im 1. Akt vorkommenden Tänze sind von Paula Bayz arrangiert.

Die Puppenfee.

Pantomimisches Ballet-Divertissement von J. Sakreiter und F. Gaul.
Musik von Joseph Bayer.
Einstudiert von Paula Bayz.
Musikalische Leitung: Hans Schilling.

Personen:

Sir James Plumstershire	Wibb. Kempf.
Lady Plumstershire	Albertin. Blum.
Jonny,	Alfred Thiele.
Tommy,	Franz Kohler.
deren Kinder	Marie Kohler.
Betty,	F. Gräfer.
Heb,	Emil Hunkler.
Ein Spielwarenhändler	Abolf. Hallego.
Seine Gehülfen	Hrm. Benedict.
Die Puppenfee	Paula Bayz.
Ein Bauer	Wilhelm Beyer.
Deffen Weib	Julie Schwarz.
Deffen Kind	Elsa Band.
Eine Dienstmagd	Adolfine Arras.
Der Lohnbedienter eines Hotels	H. Jungmann.
Ein Dienstmann	Wibb. Wurm.
Ein Briefträger	Ludwig Müller.
Japanesin,	Marie Kiefer.
Chinesin,	Frieda Weiß.
Bébé,	Luisa Kling.
Spanierin,	Ida Sirmay.
Steirerin,	Anna Kamp.
Poet,	Richard Allegri.
Bolichnelle,	H. Schönleber.
Bortier,	Heinrich Blank.
Mohrin,	Luisa Thirer.
Chinesin,	Josef Kaubers.
Matrose,	Sofie Stolz.
Ungar,	L. Leger.
Ungarin,	H. Bed.
	Th. Schmitt.
	Bhädra Döhler.
	Bertha Gräfer.
	M. Muttschler.
	L. Frank.
	L. Siebert.
	B. Girich.

mechanische Figuren

Trommelhasen,

Pierrots,
Verschiedene mechanische Figuren. Puppen 2c.

Nach dem 2. Akt der Oper, sowie nach Schluß derselben finden größere Pausen statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/2 6 Uhr.

Mittel-Preise.



Neu aufgenommen: Margarine.

Als vollkommensten Ersatz feinsten Naturbutter empfehle ich die Extra-Marke „Frauengunst“.

Diese Marke ist geschäftlich geschützt, ist von gleichem Aussehen, gleichem Aroma und gleichem Geschmack wie feinste Butter. „Frauengunst“ bräunt, schäumt und duftet beim Braten wie feinste Butter, per Pfund 75 Pf., bei 5 Pfund per Pfund 73 Pf.; ferner empfehle Süßrahmmargarine, Marke „Triumph“, hochfeine Qualität, per Pfund 68 Pf., bei 5 Pfund per Pfund 65 Pf.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Teilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß unser treubesorgter, geliebter Gatte und Vater

Herr Richard Neubert,

Großherzogl. bad. Hofmusiker,

heute Vormittag an Hirnschlag plötzlich verschied.

Karlsruhe, den 9. Januar 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. Januar. 31. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Kleine Preise. **Don Karlos.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller, in neuer Bühneneinrichtung. Anfang halb 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Donnerstag den 15. Januar. 31. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Lobtanzt.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 16. Januar. 32. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Kleine Preise. Neu einstudiert: **Medea.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer (3. Abteilung des „Goldenen Bließ“). Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 17. Januar. 32. Abonnements-

Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Kleine Preise. **Siegende Kraft.** Drama in 1 Akt von Felix Baumbach. — **Hinter Schloß und Riegel.** Lustspiel in 1 Akt von P. Wehrland. — **Fräulein Witwe.** Schwank in 1 Akt von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 18. Januar. 32. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. Neu einstudiert: **Der Maskenball.** Oper in 3 Akten von Verdi. Deutsch von Grünbaum. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 14. Januar. 16. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Mona Banna.** Schauspiel in 3 Akten von Maurice Maeterlinck, deutsch von Friedrich von Oppeln-Bronikowski. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Hausfrauen, probiert **MAGGI'S** Suppenwürfel

à 10 Pfg. für
2 Teller kräftiger
Suppe
(30 Sorten).



Man verlange ausdrücklich **Maggi's Suppenwürfel** und weise andere Marken zurück.

Geschäftsempfehlung.

Meiner werthen Kundschaft bringe hiermit zur Kenntniß, daß ich nun von heute ab im Hause des Herrn **C. W. Keller**,

Waldstraße 53, Eingang Ludwigplatz,

auch ein Ladengeschäft für den Einzelverkauf von **Eiern** eingerichtet habe.

Für das mir schon seit 30 Jahren geschenkte Vertrauen best'ns dankend, bitte ich freundlich um gütige weitere Unterstützung.

Ich mache das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß ich durch wöchentliche größere Bezüge in der Lage bin, stets **frische Waare** zu liefern. Besonders empfehle **steinerische Eier**, die schon jahrelang als feine Qualitätswaare bei mir bekannt sind.

*21.

Hochachtungsvoll

J. Klumpf Wwe., Eierhandlung,

Telefon 394.

Kontor und Magazin Bürgerstraße 11.

Empfehlung.

Durch Gelegenheitskauf bin ich in der Lage, elegante

Frack-, Gehrock- und Smoking-Anzüge

bei billigster Berechnung und prompter Ausführung liefern zu können, nötigenfalls innerhalb 24 Stunden.

Hochachtungsvoll

Kaiserstraße 118,

Fernsprecher 1400.

J. Kovar,

Herrenmaßgeschäft I. R.



MARKE PFEILRING.

Nur die Marke „Pfeilring“

gibt Gewähr für die Aechtheit unseres

Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.

Man verlange nur

„Pfeilring“ Lanolin-Cream
und weise Nachahmungen zurück.

17.1.

Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.

Ziehung am 15. Januar 1903.

Badische XI. Pferde-Lotterie

5063 Gewinne.

Gesamtwert

100 000
Mark

darunter 1 à 15,000, 10,000, 5000, Der Verkauf der Gewinne ist mit 3000, 2000, 5 à 1000, 50 à 600 M. etc. 70% garantiert. Loose à 1 Mark, 11 = 10 Mark, Porto und Liste 20 Pfg. empfiehlt und versendet gegen Coupons, Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, BERLIN W., Unter den Linden 3.

Loose à 1 Mark hier zu haben bei:

Carl Götz, Bankgeschäft, Hebelstrasse 11/15.

A. van Perlstein & Cie., Kaiserstrasse 112.

10.10.



Der Versandt

des Flaschenbieres aus der **Huttenkreuz-Brauerei Ettlingen** geschieht in Kisten von 8, 12, 24 kleinen und großen Flaschen täglich franco Haus. Bezüglich der Qualität des Bieres stehen Referenzen feinsten Herrschaften Karlsruhe's zu Diensten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Geschäftliche Mittheilung.

Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für **Karlsruhe und Umgebung** befindet sich seit Jahren nur bei **Herrn Hoflieferant Schweidgut** daselbst, Erbprinzenstraße 4, Telefon 1711, in dessen Magazinen stets eine größere Anzahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Leipzig, im November 1902.

gez. **Julius Blüthner.**

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.
Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrichtungen,
Saublerei-Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Heute

Großes Konzert

von Nachmittags 4 bis 11 Uhr.

„**Schöne Aussicht**“, Kaiser-Allee 69.

Gute Küche, reine Weine,
feines Bier.

Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage.



Vom 11. bis mit 17. Januar:

Rußland (Petersburg, Kronstadt)

bei Anwesenheit Ihrer Majestäten des deutschen Kaiserpaars und des französischen Präsidenten.

Tagesordnung des Schwurgerichts für das I. Quartal 1903.

Montag den 12. Januar, Vormittags 9 Uhr.
Ludwig Rittmann von Ittersbach, wegen Bedrohung und Todtschlags.

Montag den 12. Januar, Nachmittags 4 Uhr.
Josef Becker von Ettlingen, wegen versuchten Straßenraubs.

Dienstag den 13. Januar, Vormittags 9 Uhr.
Karl Heiland von Brombach, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Dienstag den 13. Januar, Nachmittags 4 Uhr.
Gottlob Hengstberger von Hochdorf, wegen Nothzucht.

Mittwoch den 14. Januar, Vormittags 9 Uhr.
Fritz Ruff von Blieskastel, Karl Bender von Freiburg, Heinrich Borbet von Bochum, Josef Hügel von Neffels, Dr. Georg v. Langsdorff von Freiburg, Walter Reinhold von Salem und Hugo Zentgraf von Briesenheim, wegen Körperverletzung und Zweikampfs, Kartelltragens und wegen Beihilfe zum Zweikampf.

Donnerstag den 15. Januar, Vorm. 9 Uhr.
Johann Klee von Neuleiningen, wegen Sittlichkeitsverbrechens.

Donnerstag den 15. Januar, Vorm. 11 Uhr.
Sofie Sieb von Calmbach, Bertha Bausert von Wildbad und Friederika Flattich geb. Beck von Pforzheim, wegen Verbrechens nach § 218¹ bezw. § 219 R.St.G.B.